

Medienmitteilung der Youngpreneurs Association für die sofortige Veröffentlichung

Filanat sichert sich den ersten Platz!

Thun, 27. März 2025 – Mit der Idee, Kunststoffabfall in Filament für den 3D-Druck upcyclen und so den Kreislauf zu schliessen, gewinnt das Team Filanat die diesjährige Youngpreneurs Thun Award Night.

Elf Startups aus der Region Thun präsentierten am Mittwochabend vor gut 230 Gästen und der sechsköpfigen Jury in der Westhalle Thun. Die Award Night ist der Höhepunkt und markiert den Abschluss des achtmonatigen Startup Programms «Youngpreneurs», welches bereits zum sechsten Mal im Berner Oberland angeboten wurde. Ein Abend gefüllt mit Emotionen, Zukunftsgedanken und Spannung.

Die hochkarätige Jury unter der Leitung vom Thuner Stadtpräsidenten Raphael Lanz hatte eine schwierige Aufgabe, unter den elf Teams die vielversprechendsten Geschäftsideen zu sichten. Die Jury bestand aus Raphael Lanz (Thuner Stadtpräsident), Birgit Meier-Hobmeier (Migros Aare), Daniela Zaugg (AEK Bank und Stiftung Wirtschaftsschule Thun), Ivan Schmid (Payrex AG), Mudest Arpagaus (AVAG Umwelt AG) und Nathalie Hauenstein (Hauenstein Hotels & Hauenstein Gruppe).

Mit Filanat entsteht aus Kunststoffabfällen neues Filament für den 3D-Druck

Filanat überzeugt die Jury mit ihrer Idee und holt sich den Sieg an der Youngpreneurs Thun Award Night 2025. Das fünfköpfige Team von «Filanat» besteht aus Lernenden der Wirtschaftsschule Thun und dem Berufsbildungszentrum IDM. Die interdisziplinären Skills im technischen wie auch im kaufmännischen Bereich bilden eine gute Grundlage für das leidenschaftliche Team. Kunststoffabfälle sind ein gewaltiges Problem. Filanat will durch Upcycling den Kreislauf schliessen. In einem ersten Schritt fokussieren sie sich auf Abfälle aus dem 3D-Druck, welches mit ihren selbst entwickelten Maschinen in neue hochwertige Filamentrollen verarbeitet werden. Das upgecycelte Filament kann dann wieder für den 3D-Druck verwendet werden.

Mit Safe Scrolling den Natel-Konsum für Kinder sicherer gestalten

Jugendliche und Kinder stehen im Bann sozialen Medien und sind zu einem grossen Teil abhängig. Ein grosses Problem für die Jugendlichen, Eltern und betroffenen Schulen. Das fünfköpfige Team Safe Scrolling nimmt sich diesem Problem an und bietet interaktive und lehrreiche Schulungen für Jugendliche an. Das Ziel ist, dass die Kontrolle im Umgang mit dem Smartphone erlernt und zurückgewonnen wird. Safe Scrolling bietet bereits Kurse mehreren Schulen im Berner Oberland an.

Skigemel professionalisiert die Skigibel

Selbst gebaute Skigibel sieht man im Berner Oberland schon seit langem. Das Team Skigibel hat die Idee aufgenommen und entwickelt einen ausgereiften Premium Skigibel, welcher ein sicheres Fahren garantiert und weniger wartungsanfällig ist. Das Ziel ist, die hochwertigen Skigemel an Bergbahnen und Vermietstationen in der Region anzubieten. In einem zweiten Schritt ist die internationale Expansion angedacht.

Macher:Innen der Zukunft

Mehr als 50 Lernenden aus Youngpreneurs Thun brennen für Unternehmertum. Sie haben in den vergangenen acht Monaten neben ihrer fordernden Ausbildung in ihrer Freizeit das Youngpreneurs-Programm durchlaufen. Dabei haben sie in interdisziplinären Teams ihre eigenen Geschäftsidee entwickelt.

Der Abend wurde musikalisch untermauert durch die amtierenden Europameister im Blues Dan Mudd und dem Thuner Dominik Liechti, bekannt als bearbeat. youngpreneurs.org

Die Sieger der Youngpreneurs Thun Award Night 2025

1. **Filanat** – Upcycling von Kunststoffabfall in Filament für den 3D Druck – <https://www.filanat.ch/>
2. **SAFE SCROLLING** – Ausbildung Smartphonekompetenz – <https://www.safescrolling.ch/>
3. **Skigemel** – das andere Wintersportgerät – <https://www.linkedin.com/company/skigemel/>

Die Jury

Birgit Meier-Hobmeier	Leiterin der Direktion Human Resources und Mitglied der Geschäftsleitung der Migros Aare
Daniela Zaugg	Stiftungsratsmitglied der Stiftung Wirtschaftsschule Thun und Spezialistin Unternehmensentwicklung & Kundenberaterin bei der AEK Bank
Ivan Schmid	CEO & Founder Payrex AG
Mudest Arpagaus	Mitglied der Geschäftsleitung AVAG Umwelt AG
Nathalie Hauenstein	MD Hauenstein Hotels & GL-Mitglied Hauenstein Gruppe
Raphael Lanz	Thuner Stadtpräsident und Jury-Präsident

Youngpreneurs Partner Thun

- Stiftung Wirtschaftsschule Thun
- AVAG Umwelt AG
- Genossenschaft Migros Aare
- Wirtschaftsraum Thun
- Stadt Thun
- Gemeinde Steffisburg

Partnerschulen

- Wirtschaftsschule Thun
- Berufsbildungszentrum IDM

Über Youngpreneurs

Während dem Youngpreneurs-Programm werden Lernende im unternehmerischen Denken und Handeln gefördert. Ganz nach dem Leitsatz «Machen ist wie wollen. Nur krasser.» Lernende verschiedener Berufsschulen und Gymnasien bauen zusammen klassenübergreifend in interdisziplinären Teams ihr Startup auf und durchlaufen während acht Monaten die Ups and Downs der Ideenfindung, Validierung des Geschäftsmodells bis zum ersten Investorenpitch ihres Startups.

Medienanfrage bitte an:

Emanuel Roth, Co-Leiter Thun

Telefon: +41 79 631 61 54

E-Mail: emanuel@youngpreneurs.org

<https://youngpreneurs.org/>

IG: https://www.instagram.com/youngpreneurs_association/

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/youngpreneurs-association/>

Wir freuen uns, wenn Sie in Ihren Medien über die Youngpreneurs Award Night in Thun berichten und schicken auf Anfrage gerne Fotos, Kontaktdaten der Thuner Startups und weitere Informationen.

Fotos der Youngpreneurs Thun Award Night 2025

Unter dem folgenden Link haben Sie Zugang zu einer Auswahl an Fotos der Award Night:

<https://drive.google.com/drive/folders/1fAGGyl6SjaBVaZrkEZ4yVIO2MReEeRtd?usp=sharing>

Eine Bitte:

verlinken und erwähnen Sie den Fotografen Mathias Josi: mathias_josi_photography oder <https://www.mathiasjosi.com/>, wenn sie die Fotos medial verwenden und teilen.

Wir freuen uns, wenn Sie @youngpreneurs.org und oder <https://youngpreneurs.org/> verlinken.